



business

Internationale Führungskräfteausbildung mit Blended Learning



Münchener Kreis
E-Learning in Unternehmen
Neue Wege für Training und Weiterbildung
20. September 2002

Andrea Grode
Direktorin Learning Services
Central Region

IBM®

IBM Learning Services

Document #



Agenda

E-Learning in der Führungskräfteentwicklung der IBM

Blended Learning – Das IBM 4-Ebenen Modell

**Weiterbildungsportal und virtuelle Universität IBM
Global Campus**

**Flexible und weltweit einheitliche Management-
Ausbildung „on the job“ - Basic Blue**

Weitere Beispiele für Blended Learning



IBM®



E-Learning in der Führungskräfteentwicklung – Widerspruch, Wunschvorstellung oder Effektivitätssteigerung?

Gründe

- „Wir legen großen Wert darauf, bahnbrechende Ansätze zur Steigerung der Lerneffektivität zu entwickeln und diese zur Verbesserung der eigentlichen Unternehmensziele einzusetzen.“
Nancy Lewis, Director of Management Development Program
- Veränderte Qualifizierungsanforderung an eine mobile “Sales- und Workforce”
- Zunehmende Komplexität der Kundensituationen, insbesondere im Dienstleistungsbereich
- Konsequente Unterstützung einer konsistenten und transparenten Firmenkultur

Wichtiger Bestandteil sowie Unterstützung bei durchgängigen und nachhaltigen Veränderungen der Unternehmenskultur

- Lebenslanges Lernen, integriert in den Berufsalltag
- Flexibilität anstatt fester Zeiten, Orte und Lernwege

Konsistenz in Unternehmenskommunikation und Führungsstil – weltweit, zeitnah und chancengleich

Aufbau von bereichs- und länderübergreifenden Teams, Kultivierung von Kollaboration

Langfristige Kosteneinsparungen / verbesserter ROI





Optimierte Qualifizierung durch Blended Learning – Die Methoden des IBM 4-Ebenen Modells

- Qualifizierungsmaßnahmen in Modulen mit der jeweils optimalen Methode
- Verknüpfung von konventionellem und technologiegestütztem Lernen

4

Präsenzunterricht

Beziehungen knüpfen, erleben (z.B. Workshop)

3

Kollaboratives Lernen

gemeinsam üben und diskutieren (z.B. Virtual Classroom)

2

Interaktives Lernen

überprüfen, ausprobieren, anwenden (z.B. WBT)

1

Medienunterstütztes Lernen

lesen, sehen, hören (z.B. Website)

Technologiegestützt





Konsolidierung in der internen Ausbildung – Das Weiterbildungsportal Global Campus





Global Campus – Das weltweite Weiterbildungsportal

Weltweit konsolidierte Informations- und Buchungsstelle für alle internen Lernmaßnahmen

Vereinfachung von Administration und Benutzung

Reduktion von Kosten,
Produktivitätsgewinn
im Jahr 2000:
68 Millionen US\$

Über 300.000 Nutzer
weltweit in mehr
als 60 Ländern

Mehr als 2.000
E-Learning Angebote

Course Type	Country	Language	Title	Course Code	Duration
Courses not associated with a Worldwide Course Code					
CLASSROOM	United States	ENGLISH	Basic Blue for Managers	LDT2001C	5.0 DAYS
CLASSROOM	IEC Belgium	ENGLISH	Basic Blue Learning Lab	A4896	5.0 DAYS
CLASSROOM	Australia	ENGLISH	Basic Blue Learning Lab	BLLAU	4.0 DAYS

IBM Learning Services

Document #





Flexible und weltweit einheitliche Management-Ausbildung „on the job“ - Basic Blue

Flexibilisierung für eine Zielgruppe mit hohen Anforderungen

- Tätigkeitsbegleitend - kein „Aussetzen“ bei Übernahme einer Management-Position
- Basic Blue ist ein Prozess / kein 'Kurs'
- 75% E-Learning, 25% Klassenraum

Einheitlichkeit in der Ausbildung aller neu ernannten Führungskräfte

- schafft eine konsistente, transparente und stabile Firmenkultur

Erhöhung von Umfang und Qualität

- 40 Stunden Umfang im Vorgängerprogramm der „New Manager School“, 128 Lernstunden in Basic Blue
- Virtuelle und reale Teamarbeit fördern die Umsetzung des Führungskonzeptes in die Praxis

Reduzierte Kosten

- Im Vergleich zu Klassenraumtraining hat IBM beim Training von ca. 5000 Managern im Jahr 2000 ca. 20Mio US\$ eingespart.

Seit 1997 wurden fast 10.000 Manager in über 58 Ländern ausgebildet

IBM Learning Services

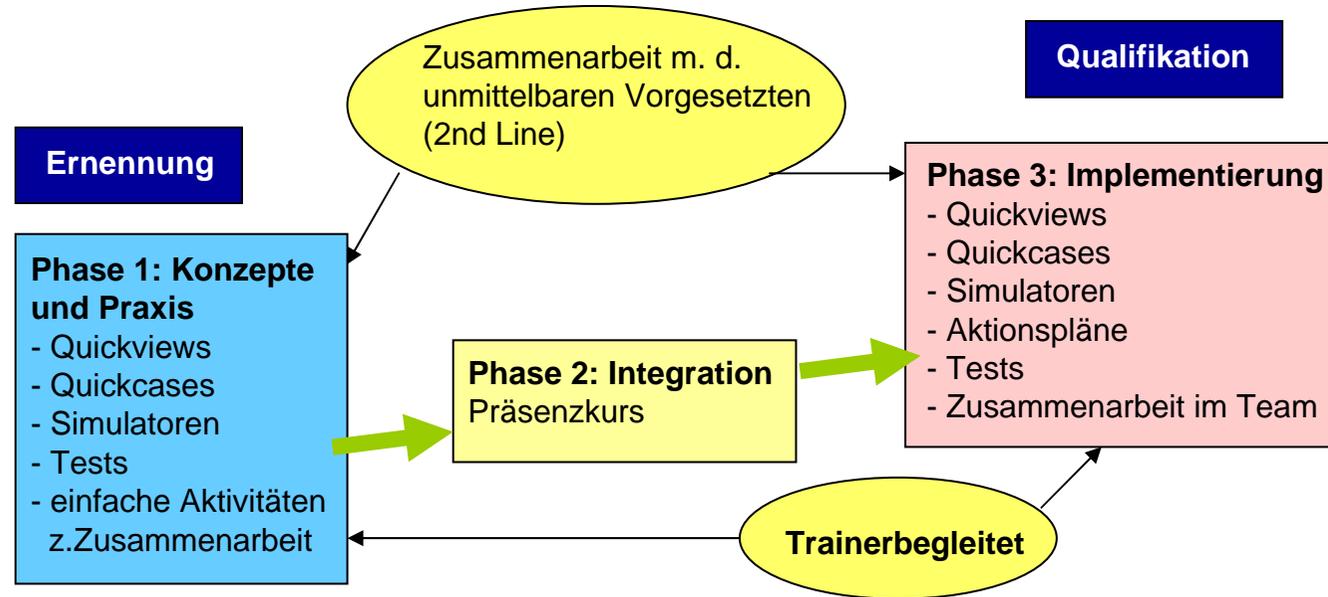
Document #

The IBM logo, consisting of the letters 'IBM' in a bold, sans-serif font, with a registered trademark symbol (®) to the right. The logo is white and set against a blue background.

IBM®



Basic Blue - Das ausgezeichnete Phasenkonzept



Themen / Module

<p>Management Grundlagen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die ersten 30 Tage als Führungskraft - Die Rolle der Führungskraft - Ziele setzen - Meeting Management - Delegieren 	<p>Coaching</p> <ul style="list-style-type: none"> - Motivation - Beeinflussen und Leadership - Coaching - Coaching Simulator - Mentoring 	<p>Leadership</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rolle der Führungskraft - Ziele setzen - Motivation - Beeinflussen und Leadership - Entscheidungsfindung1 - Entscheidungsfindung2 	<p>Personalarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gute Mitarbeiter behalten - Simulator - Aktions Plan 	<p>Teamarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stufen der Teamentwicklung - Gruppendynamik - Kommunizieren im Team - Verhaltensregeln - Ziele setzen
---	---	---	---	--





business

Basic Blue im IBM Learning Model

Learning Labs

Classroom **Workshop** Satellite

Collaborative Learning

- TeamRoom Activities
- Conference Calls

CustomerRoom Meetings **Web Discussions (Asynchronous)**

Interactive Learning

Simulations QuickCases • WBT
• CBT etc.

Quickviews

- Quickviews
- Online References
- Books
- Journal Articles
- Web Books
- Web Lectures
- EPSS
- Videos





Auszeichnungen für „Basic Blue“



Initiativpreis Aus- und Weiterbildung des deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHT)

Dieser Preis wird seit 1993 jährlich an Unternehmen, Fort- und Weiterbildungseinrichtungen oder Persönlichkeiten für beispielhafte Initiativen im Bildungswesen ausgeben. Die Entscheidung für Basic Blue fiel hauptsächlich aufgrund der als wegweisend gekennzeichneten gelungenen Kombination verschiedener Lehr- und Lernmethoden.

Basic Blue for Managers Wins Three ASTD Honors. The American Society for Training & Development (ASTD), one of the world's premier professional associations for workplace learning and performance, awarded three 2000 "Citations for Best Practice" to IBM Management Development's *Basic Blue for New Managers*. The three honors -- in Electronic Learning Technologies, Organizational Learning, and Workplace Learning and Development -- are the most citations won by any individual program in ASTD's 2000 international awards competition.



IBM Coaching Simulator and *Going Global* each win **Silver CINDY Awards in 1999** International CINDY Competition <http://www.cindys.com>



IBM Coaching Simulator wins **1999 COPPER Axiem** (Axiem Awards' highest honors); *Going Global* wins **1999 SILVER Axiem Award**. <http://www.axiemawards.com>



CORPORATE UNIVERSITY XCHANGE, INC.
BUILDING A BRIDGE BETWEEN BUSINESS AND LEARNING™
1999 Corporate University Excellence Awards Sponsored by Corporate University Xchange and *The Financial Times*



1999 Multimedia & Internet Training Awards
IBM Management Development e-learning model wins **Silver Award** in "Human Resources Skills Training -- Custom Intranet/Internet." Only three honored in category. <http://www.brandon-hall.com>



Going Global wins **1998 Silver INVISION Award** for Corporate Intranet/Extranet website excellence! <http://www.invisionawards.com>

PERFORMANCE support '99 conference & expo
October 17-20, 1999
Los Angeles Convention Center
Los Angeles, CA
Workshops October 16-17
IBM Quickviews win "Award of Merit" from 1999 EPSS (Electronic Performance Support Systems) Design Competition <http://www.epss.com>



Winner of **1999 People Developer Standards Award**.
IBM Management Development web site, *Managing in New Blue*, *TeamPac...the Power of Teams*, *Going Global*, and *IBM Management Development e-Learning* all cited by the Productivity and Standards Board (PSB) of Singapore as winning elements contributing to company award. <http://www.psb.gov.sg>

IBM Learning Services

Das IBM 4 - Ebenen - Lernmodell

Beispiele für kundenindividuelle Lerninhalte





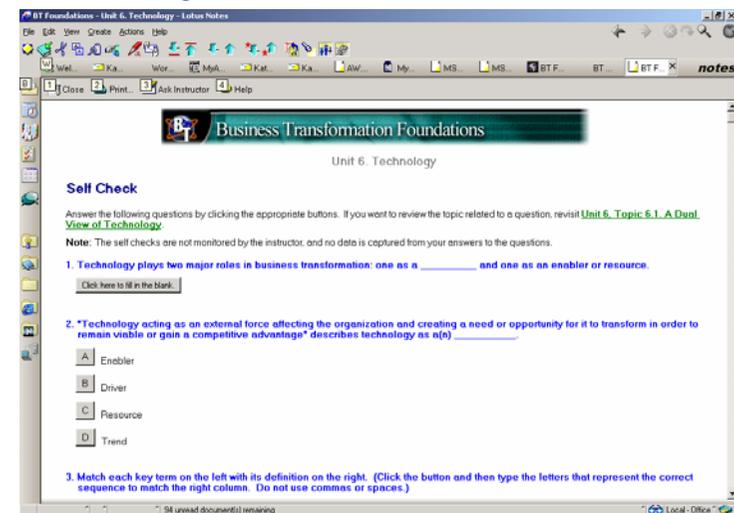
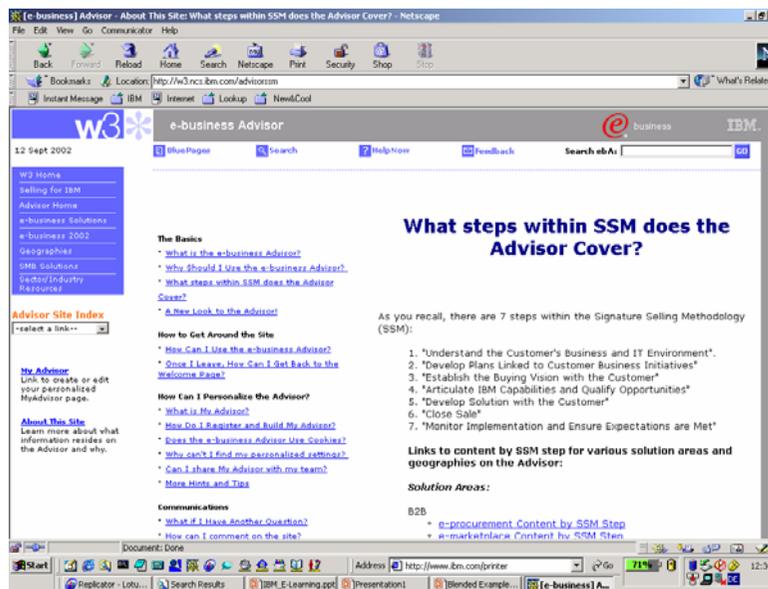
Weitere Beispiele für Blended Learning

IBM Signature Selling Method

- Erfahrene User von Intranet und Tools
- Heterogene Lernergruppe
- Methodenmix aus Ebene 1,2 und 4
- Weltweit > 30.000 Lerner
- Bestandener Test nötig für Zertifikat

IBM Consulting Curriculum

- Mehrere Kurse als Bestandteil des Curriculums
- Jeder Kurs besteht aus einem Mix aus allen vier methodischen Ebenen
- Alle Kurse sind weltweit einsprachig englisch
- Alle IBM Consultants werden weltweit auf einheitlichen Methoden und Tools geschult



Gemeinsames Curriculum nach dem IBM 4-Ebenen-Lernmodell

Themen

- **Basel II**
- **Projektmanagement**

Zielgruppe

- **Finanzdienstleister**
- **mittelständische Unternehmen**

Projekt Management Trainings

Grundausbildung Variante I	Projekte starten und organisieren 3 Tage	Projekte effizient planen und steuern 4 Tage	Führung, Motivation und Kooperation in Projekten 3 Tage
	PM Grundlagen 6 Monate, 6Std pro Woche online		Führung, Motivation und Kooperation in Projekten 3 Tage
Grundausbildung Variante II			
Weiterführende/ergänzende Kurs	Projektmanagement für Fortgeschrittene 3 Tage	Organisation und Managementfelder 10 Std online	
Begleitende Kurse	Basiswissen Betriebswirtschaft 4 Tage	Method. Aufwandschätzung von SW Projekten mit Function Point, 2 Tage	Verkaufswirksam auftreten und präsentieren 3 Tage



Kontakt für Ihre Fragen und weitere Informationen

Fragen zu Basic Blue / Management Development

Andrea Grode, Direktorin Learning Services Central Region

Telefon: +49-7032-15-1600

E-Mail: agrode@de.ibm.com,

Allgemeine Fragen zum Qualifizierungsangebot der IBM:

E-Mail: AskLS@de.ibm.com

Telefon: +497032-15-1601

Internet: ibm.com/services/learning/de





business

Backup



IBM®

IBM Learning Services

Document #



Phase 1: Quickviews

Grundlagenkenntnisse für das Präsenztraining in Phase 2

Erstellt für den Gebrauch "jederzeit und überall"

Enge Zusammenarbeit mit der Harvard Business School

Lerndauer aller Quickviews: circa 75 Stunden

Themen zu Hard- und Soft Skills, unter anderem:

- Culture & Globalization
- Dealing with difficult people
- First 30 days as a manager
- Group dynamics
- Individual Development Planning
- Leadership Competencies
- Meetings Management
- Provocative dialogue
- Retention



Basics - Microsoft Internet Explorer

File Edit View Favorites Tools Help

Address http://w3-3.ibm.com/manager/quickview/mgrqv.nsf/Content/8525684E:004CCD06

w3 You and IBM - Management Development

Blue Pages Search Help Now Feedback

Mentoring: Basics
Click here to format this page for printing

Overview Basics FAQs Resources Tips/Traps Tools

1. What is mentoring?
A. Why is mentoring so important in today's IBM?
B. What are the characteristics of good mentors and protégés?
C. What are the responsibilities of the mentor?
D. What are the responsibilities of the protégé?
E. What's in it for everybody?

2. Mentoring: How do we go about it?
A. Getting ready
B. Getting started
C. Working together effectively
D. Giving and receiving feedback
E. Planning for success
F. Concluding and assessing

1. What is Mentoring?

Good question! Mentoring joins two people together to achieve specific objectives for skills growth and development. Simply put, the mentor has the skills, knowledge and experience that the protégé needs.

Print or Send?
Use Rip&Read to print or send this entire topic to yourself or others. Choose one:
 Print from browser
 Send via Email
Email Address: [input] GO





business

Phase 1: Coaching Simulator

Simuliert real auftretende
Situationen aus der Praxis
Trainiert das Bedenken von
Alternativen

- Unmittelbares Feedback zu getroffenen Entscheidungen
- Circa 5000 Verzweigungen

Beispiel: „I´m just not confident about this“

Ein brillanter und leistungsstarker Mitarbeiter Ihrer Abteilung arbeitet in einer entfernten Niederlassung.

Bei Telefonkonferenzen bemerken Sie, dass er sich in seinen Fähigkeiten unsicher ist.

Simulatoren außer für Coaching auch für:

- Mitarbeiterbindung
- Innovatives Denken
- Team und Teamführung
- Führen in multikulturellen Situationen



IBM Learning Services

Document #

IBM



business

Phase 2: Präsenzkurs

Face-to-Face Treffen des bisher virtuellen Teams

Vertiefung der in Phase 1 erlernten theoretischen Grundlagen

Intensivste Beschäftigung abseits des Berufsalltags mit

- Geführten Diskussionen
- Erfahrungsaustausch
- Gruppenübungen
- Fallbeispielen

Bildung persönlicher internationaler Netzwerke

Dauer: 1 Woche



IBM

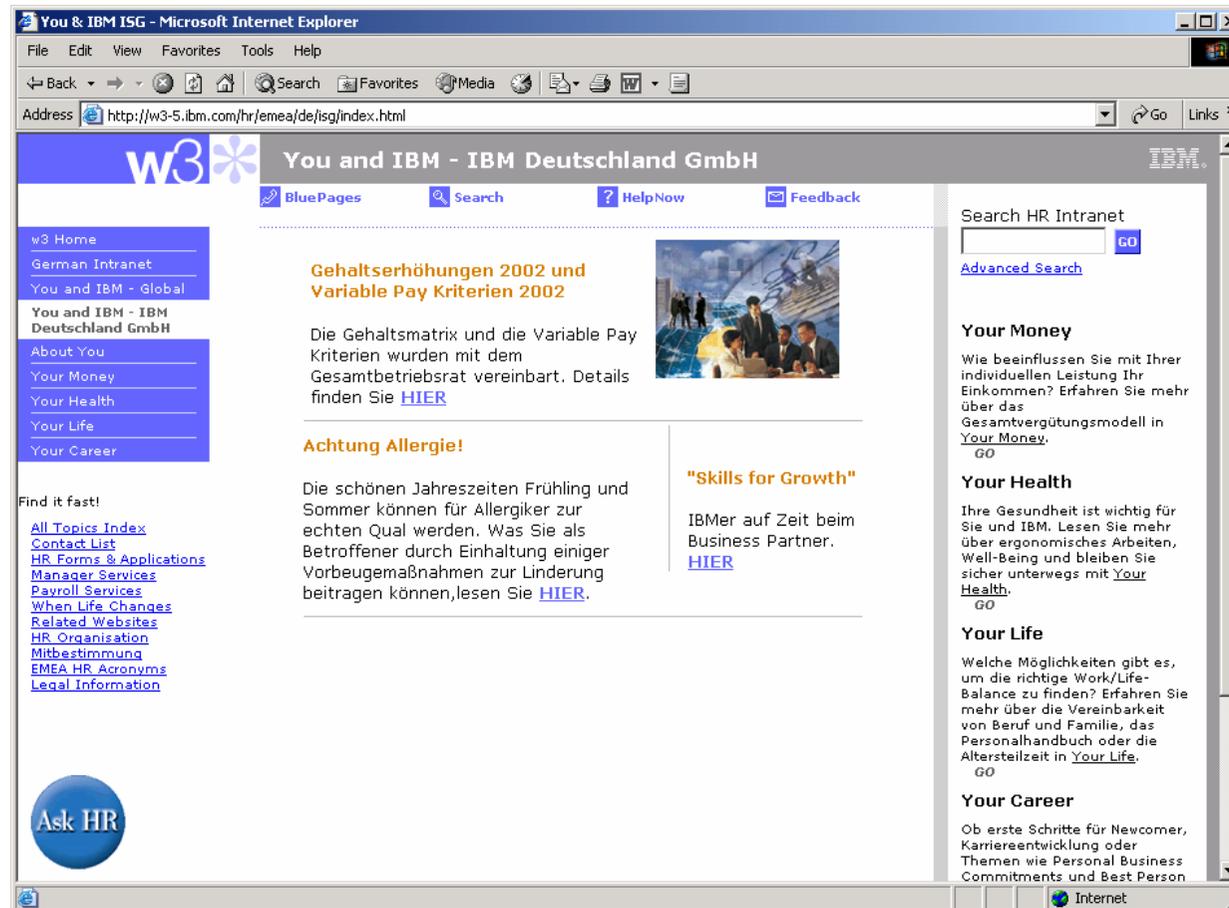
IBM Learning Services

Document #



Die Intranetseiten von HR – Unterstützung im Alltag

Zentrale Anlaufpunkt für Mitarbeiter und Manager zu Prozessen, Informationen, Aus- und Weiterbildung





business

E-Learning – Gründe für den Einsatz

Neue Anforderungen bedingen neue Lösungsansätze

- **Wissen wird kurzlebiger**
- **Besserer ROI durch Deckelung der Ausgaben für Weiterbildung**
- **Lernen “just-in-time” anstatt auf Vorrat**
- **Kontinuierlicher Rückgang des Erwerbspersonenpotentials in Deutschland**
- **Globalisierung in allen Wirtschaftsbereichen**
- **e-business bedingt die Integration von Lieferanten, Partnern und Kunden u.a. in den Wissenstransfer**
- **Flexibilität bei Mitarbeitern**
- **Effizienzsteigerung durch Berücksichtigung der Individualität**

Diese Anforderungen sind mit konventionellen Methoden nicht mehr ausreichend zu erfüllen.

The IBM logo, consisting of the letters 'IBM' in a bold, sans-serif font, with a registered trademark symbol (®) to the right.

IBM®

IBM Learning Services

Document #



E-Learning bei IBM

Reduktion von Kosten für die Weiterbildung

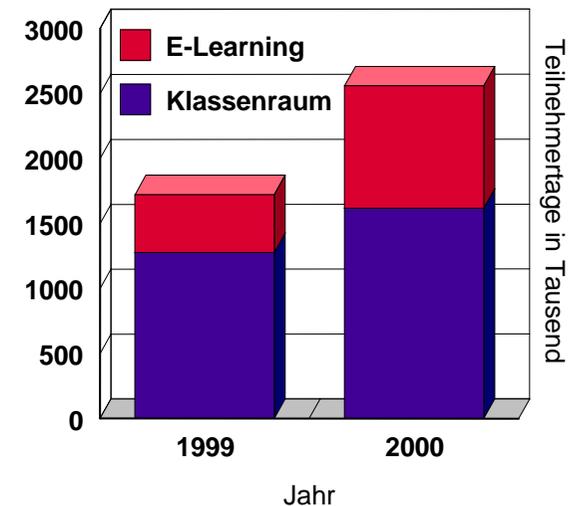
- IBM investierte 1 Mrd US\$ für die interne Weiterbildung im Jahr 2001 *
- 43% aller internen Weiterbildungsmaßnahmen im Jahr 2001 wurden per E-Learning durchgeführt**
- Dadurch wurde ein Produktivitätsgewinn von 350 Mio US\$ erzielt**

-> Mehr als 200.000 Mitarbeiter haben bereits E-Learning Erfahrung

* Quelle: Training Magazine, Feb. 2002.

** Quelle: interne Berechnungen

IBM Interne Ausbildung



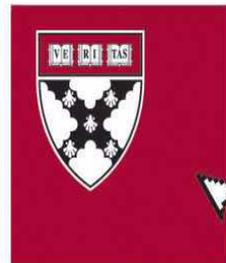


Allianzen – Kooperationen - Partnerschaften

CISCO SYSTEMS



THOMSON



HARVARD
BUSINESS
ONLINE™

eLearning

• *efiport* • • •



IBM®

IBM Learning Services

Document #



E-Learning – Wo geht es hin?

Prognostiziertes Marktwachstum um jährlich 58% auf 2,0 Mrd €
Marktvolumen in 2005 (Deutschland)*

Verstärkt nachgefragte und für E-Learning besonders geeignete Themen und Bereiche:

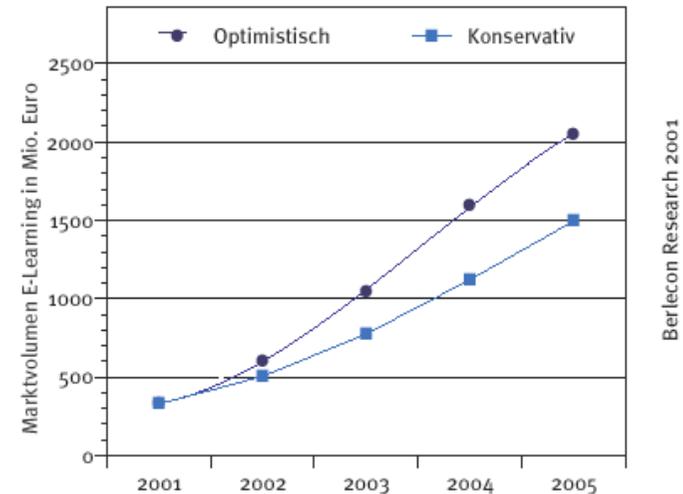
- **Einführung neuer Produkte**
- **Einführung von ERP-Systemen**
- **Erfüllen gesetzlicher Vorschriften**
- **Unternehmenszusammenschlüsse und Aufkäufe**
- **Professional und Management Development**
- **E-Learning im öffentlichen Sektor**

Konsolidierung des Anbietermarktes - Anwender fordern verstärkt branchenorientierte Lösungen aus einer Hand

E-Learning Technik als notwendige Basis, nicht mehr im Fokus

Wachsende Bedeutung von Industriestandards wie AICC und SCORM

IBM Learning Services



*Berlecon Research, August 2001



business

E-Learning – Wo geht es hin?



Lösungsansatz von IBM Global Services und der Lufthansa Technical Training GmbH zur weltweiten Wartung von Flugzeugen



Tragbare Computer mit Head-mounted Displays sind ideal, wenn beide Hände frei bleiben müssen, z.B. bei Wartungsarbeiten im inneren eines Flugzeugs



IBM

IBM Learning Services

Document #